

Broder Hinrick

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Langenhorn



GEMEINDEBRIEF

April - Mai 2009



Aus dem Inhalt:

„Frühlings - Feelings“

Ostern und Pfingsten in Broder Hinrick

Konfirmationen in Broder Hinrick

Selten so nah – Kirchentag 2009 in Bremen

„Frühlings - Feelings“. Von Knospen, Blüten und neuem Leben

Computernutzer kennen das: Plötzlich will das gute Stück nicht mehr. Das Programm hat sich irgendwie festgehakt. Dann ist es wie verflüxt. Nichts geht mehr. Die kleine Sanduhr, die üblicherweise zu etwas Geduld ermahnt, rührt sich nicht mehr von der Stelle. Absturz! Meistens hilft dann ein so genannter „Neustart“. Dazu muss der Computer auf irgendeine Weise abgeschaltet und neu eingeschaltet werden. Und dann - welch Wunder - funktioniert alles wieder. Ja, er benimmt sich, als ob nichts gewesen wäre. Und mit etwas Glück sind auch noch die Daten da, die man kurz vor dem Absturz eingegeben hatte. Manchmal auch nicht.

So einen Neustart bräuchte ich selbst auch manchmal. Wenn ich feststecke. Wenn nichts mehr zu gehen scheint. Wenn ich mich zu nichts mehr in der Lage fühle. Aber Menschen kann man leider nicht per Knopfdruck neu ins Leben rufen.

Der Frühling, dem wir uns gerade rasant nähern, kommt mir allerdings wie so ein Neustart vor. Die Welt erwacht aus ihrer winterlichen Erstarrung. Das Eis schmilzt. Die ersten Knospen und Blüten sprießen aus den noch kahlen Ästen mancher Sträucher und Frühblüher hervor. Die Tage werden heller, und wo die Sonne Gelegenheit hat etwas länger zu verweilen, da wird es wunderbar warm. Was wie tot schien, wird lebendig. Ich auch.

Unser Osterfest passt in diese Zeit. Das Licht kehrt das Dunkel aus. Neues Leben. Der Gekreuzigte ist der Lebendige. Nach Trauer und Verzweiflung, nach Schmerz und Todesängsten darf neue Hoffnung keimen, ja, darf Freude sich entfalten. Diese Bewegung des Osterzyklus, den wir mit den Festtagen Gründonnerstag, Karfreitag, Karsamstag und Ostern begehen können, hat eine hohe Symbolkraft für unser Leben. Dass auf das vermeintliche Ende ein neuer Anfang



folgt ist gottgewollt! Oder anders gesagt: Es ist nicht Gottes Wille, dass wir in Sackgassen verharren, dass uns die Lebensfreude endgültig verlässt, dass wir etwa die Hoffnung aufgeben. Nein. Ein Neuanfang ist uns versprochen, was auch immer an Schweren oder Entmutigendem hinter uns liegen mag. Ob jemand nach langer Arbeitslosigkeit das Vertrauen in sich selbst verloren hat, weil einfach keine Bewerbung angenommen wurde, ob jemand in Trauer um einen verstorbenen Angehörigen in Schwermut versunken ist - es darf ein Ende haben. Und einen Neubeginn. „Was sucht ihr den Lebendigen bei den Toten?“ fragt ein Engel die trauernden und verstörten Frauen in der Ostergeschichte. „Wendet euch nun dem Leben zu!“ Davon singen auch die Lieder dieser Kirchenjahreszeit. Die Passionslieder noch in der Form der Bitte, wie dieses:

*„Holz auf Jesu Schulter, von der Welt verflucht,
ward zum Baum des Lebens und bringt gute Frucht.
Kyrie eleison, sieh, wohin wir gehn.*

Ruf uns aus den Töten, lass uns auferstehn.“

Die Osterlieder besingen den Neuanfang dann mit jubelndem Klang:

*„Wir danken dir, Herr Jesu Christ, dass du vom Tod
erstanden bist,
und hast dem Tod zerstört sein Macht und uns zum
Leben wiederbracht.*

Halleluja!“

Vielleicht ermutigt den einen eher ein warmer Frühlingswind, neue Hoffnung zu schöpfen, andere vielleicht die Osterfreude. Ich finde die Kombination eigentlich unschlagbar.

Ihr Pastor Andreas Riebl

Der Frühling (Heinz Erhardt)

Wie wundervoll ist die Natur!

Man sieht viel bunte Blüten,
auch sieht man Schafe auf der Flur
und Schäfer, die sie hüten.

Ein leises Lied erklingt im Tal!

Der müde Wanderer singt es ----

Und süßer Duft ist überall,

bloß hier im Zimmer stinkt es!



Unsere Leserbriefecke

Die kleine Satire in unserer letzten Ausgabe hatte viele positive Reaktionen ausgelöst. Einen Leserbrief, der uns per E-Mail erreichte, veröffentlichen wir gern an dieser Stelle:

Liebe Redaktion, über den Leserbrief zum Thema "Sauna" hab ich mich köstlich amüsiert - er scheint mir auch in der Faschingsausgabe (Februar/März) des Gemeindebriefes an richtiger Stelle zu stehen. Spontan

fiel mir dazu Folgendes ein:

Ein kath. Bischof auf Reisen findet in seinem Hotel auch eine Sauna vor und verspürt den Wunsch, diese auch gerne zu benutzen. Es spricht den Hoteldiener auf die Möglichkeiten an und erfährt, dass es sich aber um eine gemischte Sauna handelt. Worauf er erfreut antwortet: „Gegen Ökumene hab ich noch nie etwas gehabt!“

Mit ökumenischen Grüßen aus der Hl. Familie

Rita Hartmann

Ostern und Pfingsten in Broder Hinrick

Wie in jedem Jahr laden wir Sie und Euch auch dieses Mal herzlich ein, mit uns die Gottesdienste zu Ostern und Pfingsten zu feiern:



Gründonnerstag, 9. April 19.30 Uhr

Diesen besonderen Abendgottesdienst feiern wir im Gemeindesaal. Denn wir erinnern uns am Donnerstag vor Ostern an den letzten Abend, den Jesus im Kreis seiner Jüngerinnen und Jünger gefeiert hat. Wie damals brechen wir das Brot und teilen den Wein. Neben Geschichten und Liedern gibt es auch etwas Gutes zu essen. Gestaltung: Pastor Andreas Riebl, Vikarin Sandra Starfinger und Mitglieder aus dem Kirchenvorstand.

Karfreitag, 10. April, 10 Uhr

Zum Gedenken an den Tag, an dem Jesus gekreuzigt wurde, feiern wir einen besinnlichen Abendmahlsgottesdienst in der Kirche. Um den Gedenkcharakter zu unterstreichen, werden wir ohne Orgel singen. Die Kantorei wird uns unterstützen und begleiten. Die Leitung des Gottesdienstes hat unser ehemaliger Pastor Heribert Pusch.

Samstag, 11. April, 23 Uhr

Am Abend dieses Tages laden wir ein zur Feier der Osternacht. In die dunkle Kirche tragen wir das Osterlicht und entzünden an ihm die anderen Kerzen, die dann das Kirchenschiff erhellen werden. „Christus ist das Licht!“ Dreimal erklingt dieser österliche Ruf aus frühchristlicher Zeit. Mit Ostern wird es hell auf der Erde. Drei Konfirmandinnen und Konfirmanden werden sich taufen lassen. Gemeinsam feiern wir das Abendmahl. Gestaltet wird dieser Gottesdienst von Dieter Otto (Kantor und Orgel), Vikarin Sandra Starfinger, Pastor Andreas Riebl und unserem Gospelchor.

Ostersonntag, 12. April, 11 Uhr

Feierlicher Abendmahlsgottesdienst am Ostermorgen mit Pastor Andreas Riebl.

Ostermontag, 13. April, 11 Uhr

Familiengottesdienst mit Vikarin Starfinger. Die Kinder sind eingeladen, ihre Taufkerzen mitzubringen. Wir werden sie am neuen Osterlicht entzünden und uns an unsere Taufe erinnern. Im Anschluss an den Gottesdienst suchen wir mit den Kindern Ostereier im Garten. Auf die „Großen“ warten Kaffee, Tee und Osterbrot im Gemeindesaal.

Pfingstsonntag, 31. Mai, 10 Uhr

Zu Pfingsten feiert die Kirche Geburtstag. Die Bibel erzählt, wie der Geist Gottes unter die Menschen fuhr und Gemeinschaft unter Ihnen stiftete - über alle Unterschiede hinweg. Diesen Gottesdienst hält unsere ehrenamtliche Pastorin Ute Parra. Es singt die Kantorei.

Open-Air-Gottesdienst am

Pfingstmontag, 1. Juni, 11 Uhr

Wenn das Wetter in diesem Jahr wieder mitspielt, treffen sich Besucher/innen aus allen Langenhorner Kirchengemeinden auf dem Rasen vor unserer Kirche. Uns erwartet ein fröhlicher Pfingstgottesdienst für jung und alt mit neueren Liedern und der Feier des Abendmahls im großen Kreis rund um den Maibaum mit Pastor Andreas Riebl. Das Motto in diesem Jahr lautet: „Wenn der Funke überspringt!“



Oel- u. Gasfeuerung · Brennwert-, Solar- und Sanitärtechnik

Ihr Meisterbetrieb aus der Nachbarschaft!

Wartungs-, Not- und Kundendienst

- Unser TIPP:** Die Energiekosten steigen stetig! Sparen Sie in Zukunft durch
- den Einbau einer modernen Heizanlage
 - den Einbau einer Solaranlage (die z. Zt. noch mit Zuschüssen gefördert wird). Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Ein paar Zahlen vom letzten Konfirmandenwochenende



- 23 Konfirmandinnen und Konfirmanden aus 2 Gemeinden

- 7 Teamerinnen und Teamer
- 1 Jugendpastor
- 48 Stunden Gemeinschaft
- Viele Fragen zu Glauben und Konfirmation
- 4 intensive Andachten, gestaltet von den Teamern
- Ca. 200 Lieder in 2 Liederbüchern - viele wurden begeistert gesungen
- 2 konzentrierte Unterrichtseinheiten zum Glaubensbekenntnis
- 6 kreative Kleingruppen, geleitet von Teamern
- lange Gespräche nachts im Zimmer
- 2 Stunden Freizeit für alle am Mittag
- zum Glück 0 Kranke oder Verletzte
- 2 Stunden Disco: Fast alle tanzten
- 1 Gottesdienst mit Abendmahl und Aktion
- 30 persönliche Fürbitten im Gottesdienst
- einige Antworten, viele neue Fragen
- 6 neue Teamer-Interessierte

Rainer Aue

Konfirmationen in Broder Hinrick

Wir gratulieren unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden herzlich und wünschen ihnen Gottes Segen für ihr weiteres Leben:

am 26. April um 10 Uhr werden von Pastor Riebl konfirmiert:

Björn Andresen
Henrike Diekhoff
Joline Friese
Mats Heinemann
Julie Hinrichs
Oliver Hoppek
Kolja Knofe
Simon Malluvius
Hjalte Meyn
Niklas Mucke
Dominic Pridat
Luise Schröder
Eike Schwarzwald
Annika Siggelkow
Caroline Wulf

am 10. Mai um 10 Uhr werden von Pastor Riebl konfirmiert:

Melanie Bischoff
Lennart Brell
Helen Burmester
Annika Göhrmann
Carolin Graaf
Lena Mielke
Marlon Müller
Björn Schmidt
Christian Stolze
Laura Trechter
Lisa Vagt

am 10. Mai um 12 Uhr werden von Pastor Aue konfirmiert:

Tristan Brümmer
Nadine Büsching
Nico Emme
David Haas
Jonathan Honay
Patricia Kankam
Nino Koschlig
Kevin Krauskopf
Rebecca Lunderup
Dailin Stenholm
Lillemor Stöhr
Nils Wagner
René Wermke
Tobias Wulf

Ich will dich segnen, und du sollst ein Segen sein (1. Mose 12,2)

... ist einer der beliebtesten Konfirmationsprüche. Mit der Konfirmation bestätigen die Jugendlichen ihre Taufe. Das Wort Konfirmation kommt aus dem Lateinischen und bedeutet so viel wie "Befestigung" oder "Bekräftigung". Denn die meisten Konfirmandinnen und Konfirmanden wurden als Kleinkinder getauft. Die Entscheidung haben ihre Eltern für sie getroffen. Mit der Konfirmation sollen sie diesen Schritt bewusst nachvollziehen. Durch das Mitsprechen des Glaubensbekenntnisses sagen die Konfirmanden zu ihrer eigenen Taufe "ja" und werden zu mündigen Mitgliedern der Kirche.

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

In der Woche nach Pfingsten werden wir am Mittwoch, 3. Juni von 17 bis 19 Uhr und am Donnerstag, 4. Juni von 16 bis 18 Uhr im Gemeindehaus die Anmeldungen der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden entgegennehmen. Diesmal sind alle Mädchen und Jungen unserer Kirchengemeinde der Geburtsjahrgänge 1996 bis April 1997 und älter (soweit sie noch nicht im Unterricht sind) eingeladen. Sie werden im Mai von uns schriftlich benachrichtigt. Uns liegen aber nur Adressen von Kindern aus Familien mit mindestens einem evangelischen Familienmitglied vor. Selbstverständlich können auch Kinder den Konfirmandenunterricht besuchen, die noch nicht getauft sind und/oder deren Eltern beide nicht unserer Kirche angehören.

Es wäre schön, wenn die künftigen Konfis zur Anmeldung von einem Elternteil begleitet würden. Mitbringen sollte man die Geburtsurkunde und, wenn vorhanden, Taufurkunde und Kirchengemeindegliederung.

Andreas Riebl

Einladung zum Konfirmandenunterricht im 4. Schuljahr (KU4)

Auch in diesem Sommer werden wir wieder eine neue KU4-Gruppe anbieten. Sie ist offen für alle Kinder unserer Gemeinde (und einige „Gastkinder aus Nachbargemeinden“), die nach den Sommerferien in die 4. Klasse kommen werden. Neben dem Interesse der Kinder lebt der KU4-Unterricht auch von der Mitwirkung einiger Eltern. Kinder, für die nach den Sommerferien der KU4-Unterricht in Betracht kommt, werden von uns im Mai angeschrieben. Am Mittwoch, den 10. Juni um 19.30 Uhr, wird es einen Elternabend zur Information geben, an dem die Kinder auch angemeldet werden können.

Source-Jugendgottesdienst Sonntag, 3. Mai, 18 Uhr

Nach „Aufbruch“ und „Engel“ bei den letzten beiden Source-Jugendgottesdiensten wird es auch im Mai wieder ein spannendes Thema geben, zu dem wir im Vorbereitungsteam, vor allem Teamer/innen im Alter von 14 bis 17 Jahren, Texte und Aktionen vorbereiten. Achtet einfach auf die dann aushängenden Plakate. Auch die Kirchenband wird wieder mit dabei sein und uns zum Mitsingen einladen.

Willkommen sind alle Besucher, besonders unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden und Jugendlichen!

Rainer Aue

Selten so nah – Kirchentag 2009 in Bremen

Über Himmelfahrt, nämlich vom 20. bis 24. Mai, findet dieses Jahr wieder der evangelische Kirchentag statt. - Kirchentag, das bedeutet über 100.000 Menschen, davon ein großer Teil Jugendliche, die neugierig sind auf Gott und darauf, wie Menschen ihren Glauben leben. Beim Kirchentag kann man tolle Konzerte erleben, riesengroße Gottesdienste oder eine ruhige Taizé-Nacht feiern, über aktuelle politische Themen diskutieren oder ganz einfach andere Christen persönlich kennenlernen.



**MENSCH,
WO BIST DU?**
(1. Mose 3,9)

Von Broder Hinrick aus macht sich eine Gruppe jugendlicher Teamer mit Pastoren und Vikarin auf den Weg nach Bremen,

um den Kirchentag komplett zu erleben. Für Kurzentschlossene lohnt sich der Kirchentag in Bremen aber durchaus auch als Tagesausflug. Aktuelle Programminformationen findet man im Internet unter www.Kirchentag.de

Rainer Aue

Neue Jugendgruppenleiter

Aus unserer Gemeinde haben mehrere Jugendliche Fortbildungen absolviert und dürfen sich nun offiziell Jugendgruppenleiter/in nennen. Als Ausweis dient die Jugendgruppenleiterkarte, kurz „Juleica“. Neben gründlichen gruppenpädagogischen und religionspädagogischen Kenntnissen wurden den Absolventen auch juristische Kenntnisse vermittelt, die zum Beispiel bei der Leitung von Jugendfreizeiten wichtig sind. Außerdem gehört ein Erste-Hilfe-Kurs zum Programm. Felix Baumgartner, Fenja Bichlapp, Ole Johanns, Merle Knoke, Mareike Malluvius und Mareike Schwerdtner wurden im Abendgottesdienst am 15. Februar für ihren besonderen ehrenamtlichen Dienst an Kindern und Jugendlichen gesegnet.

FIT UND GESUND DURCH ERNÄHRUNGSUMSTELLUNG

Mit uns

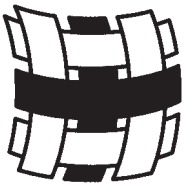
- machen Sie eine gute Figur
- senken Sie Ihr Cholesterin
- bekämpfen Sie Ihren Diabetes
- haben Sie einen Experten für Ihre Ernährungsfragen

Melden Sie sich jetzt zu einem kostenlosen Beratungsgespräch:

Diplom-Oecotrophologin
Kirsten Malluvius & Team
Twisselwisch 77, 22419 Hamburg
Telefon 040 - 52013825
k.malluvius@dr-ambrosius.de



DR. AMBROSIVS
STUDIO FÜR
ERNÄHRUNGSBERATUNG



ANSGAR

BRODER HINRICK

05.04. Palmarum	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, gemeinsam gefeiert mit Menschen mit Demenz Pastor Götting	11.00 Uhr	Familiengottesdienst Pastor Riebl
06.-08.04.	19.00 Uhr	Passionsandachten		
09.04. Gründonnerstag	19.00 Uhr	Tischabendmahlsgottesdienst Pastoren Martens und Götting	19.30 Uhr	Tischabendmahlsgottesdienst Pastor Riebl, Vikarin Starfinger
10.04. Karfreitag	10.00 Uhr 15.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Martens Musik und Meditation Pastor Götting	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor i.R. Pusch, Kantorei
11.04.	21.30 Uhr	Feier der Osternacht Pastoren Martens und Götting	23.00 Uhr	Osternacht mit Abendmahl Pastor Riebl, Vikarin Starfinger Gospelchor
12.04. Ostersonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Götting	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Riebl
13.04. Ostermontag	10.00 Uhr 10.00 Uhr	Familiengottesdienst Pastor Martens Gottesdienst mit Abendmahl im Altenzentrum Ansgar, Pastor Götting	11.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Tauerinnerung Vikarin Starfinger
19.04. Quasimodogeniti	10.00 Uhr	Konfirmation Pastor Götting	18.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Parra
26.04. Misericordias Domini	10.00 Uhr 14.00 Uhr	Konfirmation Pastor Martens Konfirmation Pastor Martens	10.00 Uhr	Konfirmation Pastor Riebl
03.05. Jubilate	10.00 Uhr	Konfirmation Pastor Martens, Diakon Hädicke	11.00 Uhr 18.00 Uhr	Familiengottesdienst Vikarin Starfinger Source-Jugendgottesdienst Pastor Aue und Band
10.05. Kantate	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst Pastor Götting	10.00 Uhr 12.00 Uhr	Konfirmation Pastor Riebl Konfirmation Pastor Aue, Kantorei
17.05. Rogate	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Martens	18.00 Uhr	Gottesdienst Vikarin Starfinger
21.05. Christi Himmelfahrt	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst Pastor Martens	10.00 Uhr	Gottesdienst in St. Jürgen
24.05. Exaudi	18.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Martens	10.00 Uhr	Gottesdienst Prädikantin Horn-Wendler
31.05. Pfingstsonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Götting	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Kantorei, Pastorin Parra
01.06. Pfingstmontag	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl im Altenzentrum Ansgar Pastor Götting	11.00 Uhr	Open-Air-Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Riebl

Im Schröderstift: Gottesdienste mit Pastor Oliver Spies: Gründonnerstag, 9. April, 19.00 Uhr, und mittwochs,

ST. JÜRGEN

ZACHÄUS

18.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Tr) Pastor Peper	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Peper	05.04.
06.+08.4.	19.00 Uhr Passionsandachten Gottesdienstgruppe	07.04.	19.30 Uhr „Am Ende steht der Anfang“ Lesungen zur Passion; Team	06.-08.04.
19.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Tr) im Schröderstift, Pastor Spies	19.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl im Schröderstift, Pastor Spies	09.04.
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (W) und Gemeindebeichte Pastor Peper	15.00 Uhr	Andacht zur Sterbestunde Jesu Pastor Spies	10.04.
				11.04.
7.00 Uhr	Feier des Ostermorgens mit Taufen und Abendmahl (Tr), Pastorin Prahll, Pastor Peper, Diakon Grüttner	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Taufen Pastorin Grambow	12.04.
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (W) Pastor Peper			
11.00 Uhr	Familiengottesdienst in der Broder-Hinrick Kirche	11.00 Uhr	Familiengottesdienst in der Broder-Hinrick Kirche	13.04.
10.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Prahll	11.00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst von Pastor Spies, Propst Claussen	19.04.
10.00 Uhr	Konfirmation mit Abendmahl (Tr) Pastor Peper	11.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Grambow	26.04.
12.00 Uhr	Konfirmation mit Abendmahl (Tr) Pastor Peper			
18.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Peper	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Peper	03.05.
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (W) Pastor Peper, Kantorei			10.05.
10.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Grambow	18.00 Uhr	Taizé-Andacht Team	17.05.
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Tr) Pastor Spies			21.05.
10.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Grambow	11.00 Uhr	Gottesdienst auf dem Gartenfest Pastorin Grambow, Pastor Spies	24.05.
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (W) Pastor Peper	11.00 Uhr	Familienkirche für (kleine) Kinder mit ihren Eltern Team mit Pastorin Grambow	31.05.
11.00 Uhr	Open-Air-Gottesdienst vor der Broder-Hinrick Kirche	11.00 Uhr	Open-Air-Gottesdienst vor der Broder-Hinrick Kirche	01.06.

(Tr) bedeutet Traubensaft, (W) bedeutet Wein

16.30 Uhr: 22. April, 20. Mai, 3. Juni



Unsere

Veranstaltungen

Evangelisch- Lutherische Kirche in Langenhorn

Donnerstag, 2. April, 12 Uhr, Kulturkreis Zachäus-Kirche: Bucerus Kunstforum „Matisse – Portraits“. Anmeldung bei Sieglinde Schulenburg, Tel. 524 11 63.

Sonnabend, 4. April, 10 bis 13 Uhr, Gemeindehaus St. Jürgen: Kinderbibeltag „Palmsonntag, der König kommt“ für Kinder von 6 bis 11 Jahren. Kostenbeitrag 1,50 Euro. Anmeldung im Gemeindebüro, Tel. 537 05 75.

Sonntag, 5. April, 18 Uhr, Ansgar-Kirche: J. S. Bach „Matthäus-Passion“. Soliste, Chor HAMMonie, Ansgar-Kantorei, Hamburger Barockorchester, Leitung: Julia Götting. Karten zu 15 Euro / 13 Euro.

Donnerstag, 16. April, 10 Uhr U-Bahnhof Kiwittsmoor: Ausflug der Kulturgruppe St. Jürgen zur Hamburger Kunsthalle. Führung durch die Ausstellung „Sigmar Polke - Wir Kleinbürger! Zeitgenossen und Zeitgenossinnen“.

Sonntag, 18. April, 15 bis 18 Uhr, Gemeindehaus St. Jürgen: Flohmarkt „Rund ums Kind“ mit Cafeteria.

Sonnabend, 2. Mai, Ausflug der Kindergruppen zu Hagenbecks Tierpark. Anmeldung bei Michael Grüttnner, Tel. 537 18 520.

Montag, 4. Mai, 19 Uhr, Gemeindesaal Ansgar: „O Gott - wie wir beten oder auch nicht“. Propst Dr. Johann Hinrich Claussen liest aus seinem Buch über das Gebet. Mit anschließender Diskussion.

Donnerstag, 7. Mai, 11 Uhr, Kulturkreis Zachäus-Kirche: Altonaer Museum „Else Weber - Portraits einer Hamburger Malerin“ Anmeldung bei Sieglinde Schulenburg, Tel. 524 11 63.

Sonnabend, 9. Mai, 11 bis 17 Uhr, Sonntag, 10. Mai, 11.30 bis 16.30 Uhr, Gemeindesaal St. Jürgen: Gute Bücher aus 2. Hand, CDs und DVDs. Kaffee, Tee und Imbiss. Buchspenden, Hörbücher, Schallplatten, CDs und DVDs können werktags von 9 bis 11 Uhr im Gemeindehaus abgegeben werden.

Donnerstag, 14. Mai, 10 Uhr U-Bahnhof Kiwittsmoor: Stadtrundgang der Kulturgruppe St. Jürgen. Titel der

Führung: „Speicherstadt und Hafencity - Tradition und Zukunftsvision“.

Sonntag, 24. Mai, 11 bis 17 Uhr, Zachäus-Kirche: Zachäus-Gartenfest für die ganze Familie. 11 Uhr Familien-Gottesdienst, ab 12 Uhr Kinderkleider-Flohmarkt, Antiquariat, Tombola, Posaunenchor, „Swinging Ladies“ und Kinderprogramm. Gegen eine Gebühr von 5 Euro und einen selbst gebackenen Kuchen vermieten wir Flohmarktstände. Anmeldung bei Susanne Meyer, Tel. 350 74 881 von 14 bis 19 Uhr.

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht
Bitte Geburtsurkunde und Taufschein mitbringen.

Ansgar: Donnerstag, 4. Juni und Freitag, 5. Juni, jeweils 16 bis 18 Uhr.

Broder Hinrick: Mittwoch, 3. Juni, 17 bis 19 Uhr, Donnerstag, 4. Juni, 16 bis 18 Uhr.

St. Jürgen: Mittwoch, 3. Juni und Donnerstag, 4. Juni, jeweils 16 bis 19 Uhr und Freitag, 5. Juni, 16 bis 18 Uhr.

Zachäus: Donnerstag, 4. Juni und Freitag, 5. Juni, jeweils 16 bis 18 Uhr.

Neues im Seniorentreff Langenhorn

(Marktplatz Käkenhof, neben Markant)

Neu für Senioren ab dem 55. Lebensjahr: Spiele-Nachmittag freitags von 14 bis 16 Uhr. Verschiedene Brett- und Kartenspiele sollen Ihnen viel Spaß bereiten, zusammen mit anderen Menschen aus unserer Umgebung. Sie können und sollen aktiv mitbestimmen, was gespielt wird. Drei Frauen aus dem Seniorentreff werden abwechselnd für Sie da sein. Kommen Sie einfach bei uns vorbei oder melden Sie sich an - im Gemeindebüro, Tel. 527 05 68 oder im Seniorentreff (Herr Dommaschk, Tel. 514 99 545).

Männerstimmen gesucht

Möchten Sie die Kantorei der Broder-Hinrick-Kirche mit Ihrer Stimme unterstützen? Dann kommen Sie direkt zu unserer Chorprobe. Wir proben jeden Montag (außer in den Schulferien) von 19.30 Uhr bis 21 Uhr in der Broder-Hinrick-Kirche, Tangstedter Landstraße 220, unter der Leitung von Rémi Laveranne. Notenkenntnisse und Chorerfahrung sind erwünscht.

KONTAKTE:

ANSGAR-KIRCHE: Langenhorner Chaussee 266 · Tel. 531 85 10 · Gemeindehaus: Wördenmoorweg 22

BRODER-HINRICK-KIRCHE: Tangstedter Landstr. 220 · Tel. 520 42 81

ST. JÜRGEN-KIRCHE: Eichenkamp 10 · Tel. 537 05 75

SCHRÖDERSTIFT: Kiwittsmoor 26

ZACHÄUS-KIRCHE: Käkenflur 22a · Tel. 527 05 68

Neues von unseren Vikarinnen



Gleich zwei gute Nachrichten gibt es aus unserer „Abteilung Ausbildung“: Unsere ehemalige Vikarin, Frau Natascha Hilterscheid, hat seit dem 1. Februar eine Pfarrstelle (100%) in einer Gemeinde am Stadtrand von Kiel übertragen bekommen. Wir gratulieren Pastorin Hilterscheid sehr herzlich und wünschen ihr Gottes Segen für ihr neues Amt.

Unsere neue Vikarin, Frau Sandra Starfinger, wurde Ende Januar im Gottesdienst der Gemeinde vorgestellt.



Sie hat Ende Februar ihre Zeit an der Gesamtschule am Heidberg mit einer Prüfung erfolgreich abgeschlossen. Nun beginnt für sie die so genannte Gemeindefase. Das heißt, dass sie bis September 2010 Erfahrungen in unserer Gemeinde sammeln und gelegentlich Ausbildungswochen im Predigerseminar

in Ratzeburg absolvieren wird. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Der Kirchenvorstand

Nach der Kirchenwahl wurden zwei weitere neue Mitglieder in den Kirchenvorstand berufen, die sich auf dieser Seite vorstellen:

Mein Name ist Hans Dohm, ich bin 41 Jahre alt,



Lehrer, verheiratet und habe vier Kinder im Alter von drei bis dreizehn Jahre. Im Sommer 2007 sind wir nach Langenhorn gezogen und haben uns in der freundlichen Umgebung gleich wohl gefühlt. Durch den Kinderchor, den Konfirmandenunterricht und besonders den Basar, bei dem sich meine Frau engagiert hat, sind wir in Kontakt mit der Gemeinde gekommen - und so habe ich mich gefreut, als ich gefragt wurde, ob ich Lust hätte,

im Kirchenvorstand mitzuarbeiten und einen der Berufungsplätze anzunehmen. Ich danke den gewählten Mitgliedern des Kirchenvorstands für ihr Vertrauen, bin gespannt und freue mich auf die gemeinsame Arbeit!

Mein Name ist Angelika Stripp, ich bin 42 Jahre alt, verheiratet und Mutter zweier Kinder (10 und 12 Jahre alt). Zurzeit arbeite ich als Teilzeitkraft im kaufmännischen Bereich eines Sportvereins. Der erste Kontakt zur Broder-Hinrick-Kirche wurde durch die Anmeldung unserer Erstgeborenen in den Kindergarten geknüpft. Schon bald darauf lernte ich die Gemeinde, oder besser die Gemeinschaft, wie viele andere auch, durch die Basarzeit kennen. Es folgte die ehrenamtliche Tätigkeit als KU4-Mutter. Aus der Elternschaft dieses KU4-Jahrganges entwickelte sich ein Gesprächskreis, der sich auch heute noch trifft. Es folgten Familien- und Jugendgottesdienste, Kinderkirche, Grillabende, nicht zu vergessen das „Public Viewing“ zur Fußball-WM 2006 im Gemeindesaal und noch viele weitere Begegnungen, welche in mir den Wunsch aufkommen ließen, hier möchte ich mitmachen, mitgestalten und zur Gemeinschaft dazugehören. Welche neuen Ideen sich verwirklichen lassen, wo ich meinen Platz in welchem Gremium finde, diese und viele weitere Fragen werden nach und nach beantwortet werden. Helfende Hände werden immer gebraucht und sind immer willkommen. Langeweile wird wohl nicht aufkommen. Der Spaß und die bunte Vielfalt werden mich auch weiterhin gern meine Freizeit in der Broder-Hinrick-Gemeinde verbringen lassen. Ich freue mich auf diese Zeit. Wie es für mich im Kirchenvorstand weitergeht und ob ich meine Nische gefunden habe, berichte ich vielleicht in einen der nächsten Gemeindebriefe. Berufen wurden wir ja für sechs Jahre...



Herzlichst, *Angelika Stripp*

Ihr Partner in Gesundheitsfragen

Thymian

Apotheke

Inhaber: A. Hidary e.K

Tel. 0 40 520 24 49
Fax : 0 40 520 44 23

Mo.-Fr. 8⁰⁰-18⁰⁰ Uhr
Sa. 8⁰⁰-13⁰⁰ Uhr

Tangstedter Landstr. 238 • 22417 Hamburg

Internet: www.thymian-apotheke-hh.de • e-mail: info@thymian-apotheke-hh.de

Kirchenvorstandsklausur

Vom 17. bis zum 19. April werden sich diese Mitglieder unseres neuen Kirchenvorstands wieder hinter die Mauern des Domklosters in Ratzeburg zurückziehen, um, wie in jedem Jahr, über die eigene Arbeit in unserer Kirchengemeinde nachzudenken. Diesmal werden wir die vielen Aufgaben, die das Amt mit sich bringt, neu unter den Mitgliedern verteilen. Bereits in der konstituierenden Sitzung im Januar wurde Jens-Peter Schröder zum Vorsitzenden des Kirchenvorstands gewählt. Pastor Andreas Riebl wurde dann verfassungsgemäß der stellvertretende Vorsitzende.

Sechs Jahre umfasst eine „Legislaturperiode“. Da lohnt es sich, sich Zeit zu nehmen für Ideen, Phantasien und Visionen. Eine Kirchengemeinde will immer wieder neu belebt und gestaltet sein. Eine Aufgabe, die auch und Spaß macht und erfüllen kann. Im nächsten Gemeindebrief werden wir über die Ergebnisse berichten können.

Andreas Riebl

Männerstimmen gesucht



Möchten Sie die Kantorei der Broder-Hinrick-Kirche mit Ihrer Stimme unterstützen? Sie können uns 10. April kennenlernen, dann singen wir um 10 Uhr im Gottesdienst. Oder kommen Sie direkt zu unserer Chorprobe. Wir proben jeden Montag (außer in den Schulferien) von 19.30 Uhr bis 21 Uhr in der Kirche, unter der Leitung von Rémi Laversanne. Notenkenntnisse und Chorerfahrung sind erwünscht.

Im Wagen vor mir fährt ein fescher Kerl....

... oder die Chorfreizeit des Gospelchores in Dersau

Der Broder-Hinrick-Gospelchor startete am 12. Februar zu seiner alljährlichen Chorfreizeit ins tief verschneite Dersau am Plöner See. Die große Frage war: Würden wegen des starken Schneetreibens alle Chormitglieder samt Chorleiter pünktlich zum Abendessen erscheinen? Einige Chormitglieder, unter anderem auch die Fahrgemeinschaft mit unserem Chorleiter Guido, trafen auf die letzte Minute ein, so dass wir alle gemeinsam zu Abend essen konnten. Frisch gestärkt begannen wir mit der ersten Chorprobe um 19 Uhr,

in der wir uns mit Gospelklassikern aus unserem Repertoire warm sangen. Für den späteren Abend hatte Guido uns vor eine große Herausforderung gestellt: In der vorausgegangenen Probe am Mittwoch hatte er den Chor in Gruppen eingeteilt und uns vor die - wie uns zu diesem Zeitpunkt schien - unlösbare Aufgabe gestellt, zwei Songs, die nicht aus dem Repertoire stammen durften, mit Gesang und Performance bis Freitag Abend einzustudieren! Böse Blicke und lautes Stöhnen waren der Kommentar seitens des Chores... Aber mutig wagte sich die erste Gruppe am Freitagabend an den Hamburger Klassiker "An de Eck steiht'n Jung mit'n Tüddelband", gefolgt von einer coolen Hip-Hop-Performance, in der man einige sonst sehr zurückhaltende Chormitglieder kaum wiedererkannte!



Es folgte „So ein Mann, so ein Mann“ von der nächsten Gruppe. Danach war die Stimmung so gut, dass wir uns alle im Restaurantbereich des Hotels trafen, um ausgiebig miteinander zu klönen und das eine oder andere Getränk zu uns zu nehmen. Am Samstagmorgen erfreuten uns „unsere Männer“ mit einer Überraschungseinlage zum Frühstück: „Mornin´ has broken“ wurde so schwungvoll vorgetragen, dass wir gut gelaunt in den anspruchsvollen Probenstag starteten. Chorleiter Guido übte zunächst Body- und Mundpercussion mit uns, was sich viel einfacher anhört, als es denn tatsächlich ist. Aber er kennt unsere Schwächen ganz genau! Manch einer groovte noch locker im Vierteltakt, gleichzeitiges Händeklatschen im Off-Beat fiel den meisten Chormitgliedern schon schwerer. Doch Guido hatte kein Erbarmen und ließ uns auch noch Achtel- und Sechzehntelnoten in unterschiedlicher Lautstärke sprechen und klatschen. Wir übten tapfer weiter: Beinahe verknotete Hände und sich überschlagende Worte sorgten für heitere Stimmung! Die nächsten Stunden verbrachten wir damit, nach Stimmlagen getrennt, sehr schöne neue Musikstücke nach CD-Vorlage einzustudieren und dem stimmenspezifischen Gesangsunterricht zu folgen.

Die Mittagspause nutzten viele Sänger nach dem abermals köstlichen Essen zu einem Spaziergang in wunderbarer Winterlandschaft bei herrlichstem Sonnenschein! Den Abschluss der Abendprobe bildete wieder die Performance der einzelnen Sängergruppen: Wir hörten und sahen von klassischen Gospels bis hin zum Schlager ein breites Spektrum. Den Vogel schoss das auf unseren Chorleiter umgetextete „Im Wagen vor mir fährt ein junges Mädchen“ ab: Hier sorgten Wortwitz, viele Charaktereigenschaften unseres Chorleiters, Percussion-Instrumente und eine tolle Gitar-

renbegleitung (live) für überschäumende Stimmung! Leider mussten einige Sänger aus Krankheitsgründen an diesem Abend vorzeitig abreisen, so dass sie den wiederum sehr gemütlichen Klönschnack am späteren Abend und die Abschlussprobe mit Aufnahme einzelner Musikstücke verpassten. Ein schöner Abschluss für diese rundherum gelungene Chorfreizeit war das gemeinsame Mittagessen. Das Schneetreiben vom Anreisetag hatte sich in ein nasses Grau gewandelt. So fuhren wir voll mit wunderbaren Melodien und schönen Erlebnissen nach Hamburg zurück.

Wer uns erleben und hören möchte, hat dazu am 11. April um 23 Uhr im Osternachtsgottesdienst Gelegenheit. Um unseren Chor noch vielfältiger und stimmungsgewaltiger zu machen, sind insbesondere Männer jederzeit herzlich willkommen! Unser Probeabend mittwochs in der Zeit von 20 Uhr bis 22 Uhr im Gemeindesaal ist für alle Interessierten offen. Schaut einfach mal vorbei!!

Antje Lohse

Das ist unsere Küstergruppe



Ohne sie wäre das gottesdienstliche Leben in unserer Kirche nicht möglich: Seit mehr als zehn Jahren schon wird der Küsterdienst in unserer Gemeinde ehrenamtlich versehen. Die ehemals halbe

Küsterstelle musste damals eingespart werden. Seitdem gibt es das Team. Im Jahresverlauf kommt jede/r ca. alle sechs Wochen mal dran. Dann heißt es, eine Stunde vor Gottesdienstbeginn die Kirche zu gestalten und alles für einen geordneten Gottesdienst vorzubereiten, seien es Taufen, die Feier des Abendmahls oder andere besondere Gelegenheiten. Lieder stecken, Kerzen anzünden, Gesangbücher und Gottesdienstordnungen bereitlegen, und dann ein wachsames Auge haben, damit auch alles klappt. Als Pastor wäre ich ohne die Küster/innen aufgeschmissen. Deshalb danke ich an dieser Stelle ausdrücklich allen für ihren Dienst.

Doch manchmal wird es eng, besonders zu Festtagen, an denen mehrere Gottesdienste aufeinander folgen. Deshalb würden wir uns freuen, wenn sich noch einige Interessierte der Küstergruppe anschließen würden. Es ist ein sehr schönes und zutiefst sinnstiftendes Amt. Das finden alle. Und man kann es erlernen. Deswegen laden wir zur Mitarbeit ein. Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an mich.

Pastor Andreas Riebl

Wir gratulieren:

Am 14. Februar konnten Eva und Reinhard Unteutsch in einem festlichen Gottesdienst mit den Pastoren Pusch und Riebl sowie unter Mitwirkung unserer Kantorei und der Jugendband ihre goldene Hochzeit feiern.

Reinhard Unteutsch war lange Kirchenvorsteher in Broder Hinrick gewesen.

Beide Eheleute sind seit vielen Jahren in der Kantorei und natürlich auch beim Basar aktiv und haben über viele Jahre verschiedenste ehrenamtliche Aufgaben übernommen. Zu ihrer goldenen Hochzeit wünschte sich das Ehepaar statt Geschenken für sich selbst Spenden für unsere Kantorei. Dabei sind insgesamt 1020 Euro zusammengekommen. Wir gratulieren dem Ehepaar Unteutsch sehr herzlich und wünschen beiden Gottes Segen auch für die kommende gemeinsame Zeit.



Der Kirchenvorstand



Unsere Gemeinde
trauert um
Heinz Jürgen Luft.
Er ist am 3. Februar
im Alter von
79 Jahren gestorben.



Heinz Luft war viele Jahre Mitglied im Gospelchor und im Bauausschuss unserer Gemeinde engagiert. Auch beim Basar ist er aktiv gewesen. Unter seiner Mitwirkung waren in den Jahren 2002 bis 2003 der Gemeindesaal und der Kirchenraum renoviert worden. In vielen Bau-Angelegenheiten hatte Heinz Luft als studierter Diplomingenieur unsere Gemeinde gern und fachkundig beraten. Wir verlieren mit ihm einen treuen Freund unserer Kirchengemeinde. Im Zusammenhang mit der Trauerfeier, die am 18. Februar in unserer Kirche stattfand, sind - ganz im Sinne von Heinz Luft - Spenden von bisher 1295.- Euro für die Ev. Stiftung Broder Hinrick bei uns eingegangen. Unsere Gedanken und unser Mitgefühl sind bei seiner Witwe und seiner Familie. Möge der Verstorbene nun Ruhe und Frieden in Gottes Herrlichkeit finden.

Der Kirchenvorstand

STÄNDIGE VERANSTALTUNGEN

Für KINDER

Kinderchor * mit Julia Götting
jeden Dienstag
I: 5 - 7 Jahre: 16.00 - 16.45 Uhr
II: 8 - 11 Jahre: 17.00 - 18.00 Uhr

Kinderkirche * für Kinder ab Fünf
mit dem Kiki-Team, 15.30 - 17 Uhr
Freitag, 24. April, 29. Mai

Für JUGENDLICHE

Jugendchor * (12 - 19 Jahre)
mit Julia Götting
jeden Dienstag 19.00 - 20.30 Uhr

Jugend-Treff * mit Ole und Motte
jeden Donnerstag 19.30 - 21.00 Uhr
im Turm

Für ERWACHSENE

Moder Hinricke mit Frau Noack
mittwochs 19.30 Uhr
genaue Termine über das Kirchenbüro

Mütterkreis mit Frau Dettmann
jeden 2. Dienstag im Monat
um 16.00 Uhr

Kirchenvorstandssitzung
jeden letzten Dienstag im Monat
um 20.00 Uhr.

*nicht in den Hamburger Schulferien

Gospelchor *
mit Guido Rammelkamp
jeden Mittwoch 20.00 Uhr

Kantorei mit Rémi Laversanne
jeden Montag 19.30- 21.00 Uhr

Seniorenringkreis
mit Vera Middleton
jeden Dienstag 11.00 - 12.00 Uhr

Seniorenkreis
jeden 1. Freitag im Monat um
15.30 Uhr - neue Teilnehmer
herzlich willkommen.
Kontakt: Frau Schreiter,
Tel: 513 17 860 (abends)

Amtshandlungen:

Es wurden getauft:

Tobias Wulf	Jason Leon Gäth
Nico Emme	Finn Makiolla
Rebecca Lunderup	Jan Bothe

Es wurden bestattet:

Helene Emma Mehlberg, 88 Jahre
Gerhardt Seehase, 81 Jahre
Heinz Jürgen Luft, 79 Jahre
Hildegard Janzen, 87 Jahre

Wir suchen eine Raumpflegerin

auf der Basis einer geringfügigen Beschäftigung. Wir bieten Ihnen eine sinnvolle Tätigkeit in unserem Gemeindehaus, nette Kolleginnen und Kollegen und ein freundschaftliches Arbeitsklima. Ihre Arbeitszeit beträgt ca. 5 Stunden pro Woche, verteilt auf zwei Tage in den Vormittagsstunden. Mitgliedschaft in der Kirche ist Voraussetzung für die Anstellung. Bitte sprechen Sie uns an: Pastor Andreas Riebl, Tel. 530 480 88 oder Gemeindebüro, Andrea Kruhl, Tel. 520 42 81.

Sprechzeiten

Büro Andrea Kruhl: Tangstedter Landstr. 220, Di-Do 9 - 12.30 Uhr	Tel 520 42 81, Fax 520 63 96
Pastor Andreas Riebl	Tel 530 480 88
Seelsorge, Lebensberatung und Einzelbeichte nach Vereinbarung	
Pastorin im Ehrenamt Ute Parra	Tel 561 95 925
Pastor Rainer Aue, Jugendarbeit	Tel 41 35 45 01
Sozial- und Diakoniestation Langenhorn: Timmweg 8, Mo-Fr 8 - 18 Uhr	Tel 532 866-0, Fax 532 866 29
Mahlzeitendienst der Ansgar-Gemeinde: Mo-Fr 8 - 10 Uhr	Tel 531 85 10
Kirchliche Telefonseelsorge (kostenlos):	Tel 0800 111 0 111

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief Juni - August 2009 ist am 15. April 2009

Herausgegeben vom Kirchenvorstand: K. Andre, S. Boeken, H. Buchwald, I. Böhm-Röckrath, H. Dohm, J. Gabriel, R. Groth, F. Knofe, A. Kruhl, F. Malin, M. Reiners, A. Riebl, J.-P. Schröder, A. Stripp

Redaktion: I. Böhm-Röckrath, R. Groth, A. Kruhl, D. Otto, A. Riebl

Layout: T. Kruhl, Reprografiker Auflage: 3500 Stück

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Broder Hinrick Hamburg-Langenhorn, Tangstedter Landstr. 220, 22417 Hamburg
Spenden- und Beitragskonto: Broder-Hinrick-Kirche: Haspa BLZ 200 505 50, Kontonummer 1091 211 019
Homepage: www.broder-hinrick.de, E-Mail-Adresse: Broder.Hinrick@t-online.de